

Konfliktminerale – Positionsdarstellung der MEBATRON Elektronik GmbH

„Konfliktminerale“ beschreibt die Problematik, dass der Abbau und Handel mit bestimmten Rohstoffen zur Finanzierung bewaffneter Gruppen in Konfliktgebieten beitragen kann, welche mit schweren Menschenrechtsverletzungen sowie Kinderarbeit und Umweltverschmutzung einhergehen. Der Begriff wird allgemein für die vier Rohstoffe Zinn, Tantal, Wolfram, deren Erze, und Gold (eng. tin, tantalum, tungsten, gold; kurz „3TG“) verwendet.

In der EMS - Branche kommen Zinn und Gold hauptsächlich für die Oberflächenveredelung von Leiterplatten sowie für die Lötung von Bauteilen und Steckverbindern auf Leiterplatten zum Einsatz. Tantal wird in Kondensatoren und Wolfram u.a. in Dünnschichttransistoren eingesetzt.

Kobalt ist ein weiteres konfliktbehaftetes Mineral, es kommt in Steckergold / galvanisch Hartgold (geringe Anteile) sowie in Batterie-Akkus zum Einsatz. Informationen zur Sorgfaltspflicht in der Kobalt-Lieferkette sammeln wir ebenfalls.

Wichtige regulative Anforderungen für Konfliktminerale sind aktuell:

- **OECD Leitsätze zur Sorgfaltspflicht in der Lieferkette**
initialer Fokus auf 3TG
- **US Dodd Frank Act, § 1502 für US Börsen notierte Unternehmen**
„Konfliktfreiheit“ für 3TG mit geographischer Eingrenzung
- **EU Verordnung (EU) 2017/821 zur Sorgfaltspflicht**
Globale Anwendung für EU Einführer von betroffenen Rohstoffen (über Mengenschwelle)

Wir, die MEBATRON Elektronik GmbH, haben keine rechtliche Verpflichtung die Anforderungen zu Konfliktmineralien der Section 1502 des Dodd-Frank Act zu erfüllen. Von der EU-Verordnung 2017/821 sind wir nicht betroffen, da wir keine Rohstoffe importieren.

Wir sind uns jedoch unserer sozialen Verantwortung hinsichtlich der Umwelt, Sicherheit, Gesundheit und der Menschenrechte bewusst. Wir werden wissentlich keine Konfliktminerale aus nicht zertifizierten Schmelzen aus der Konfliktregion in unseren Produkten verwenden. Wir unterstützen unsere Kunden bei der Erfüllung ihrer Berichtspflichten, indem wir die relevanten Informationen bereitstellen.

Wir fordern unsere Zulieferer auf, den 3TG und Kobaltmaterialanteil in den Produkten, die sie an uns liefern, ausschließlich aus konfliktfreien oder zertifizierten Schmelzhütten (Schmelzhütten, deren Due-Diligence-Praktiken von einer unabhängigen Instanz überprüft wurden) zu beziehen. Wir bewerten unsere Lieferkette hinsichtlich der Konfliktminerale mit Hilfe des Conflict Minerals Reporting Template, das die Conflict-Free Sourcing Initiative (CFSI) entwickelt hat, um das Ursprungsland des Minerals sowie die zugezogenen Hüttenwerke und Raffinerien zu identifizieren.

Brieselang, 11.07.2025